



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft VRK Versicherer im Raum der Kirchen werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der VRK Versicherer im Raum der Kirchen im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der VRK Versicherer im Raum der Kirchen ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 5,8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,8% und liegt damit um 2,1 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,8%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.823.905
Fondsgebundene LV	51.282
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.999.103
HGB-Deckungsrückstellung	2.423.556
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	239.066
Risiko- und Übriges Ergebnis	6.187
Schlussüberschussanteil-Fonds	6.605
Zahlungen Versicherungsfälle	258.466
Zinszusatzreserve	263.500
aktivische Bewertungsreserven	-304.268
freie RSt für Beitragsrückerstattung	44.338
mittlerer Tarifrachungszins	3,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	239.066
verfügbare RfB	50.943
HGB-DRSt ohne ZZR	2.160.056
Bestandsabbaurate	12%
Passivduration	7,5
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-304.268
Marktwert Kapitalanlagen	2.519.638
Marktwert-Bilanzsumme	2.694.835
zukünftige pass. vt. Überschüsse	46.185
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	321.325
passivische Bewertungsreserven	367.509
zukünftige Überschüsse	63.242
zukünftige Aktionärsgewinne	-101.322
latente Steuern	-12.665
ökonomisches Eigenkapital	61.246
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	1,7%
ökonomische Eigenkapitalquote	3,8%